

Leipziger Tageblatt und Handelszeitung.

Amteblatt des Rates und des Polizeiamtes der Stadt Leipzig.

Bezugs-Preis

Der Betrag mit Steuern nach unten... Leipzig Nr. 14992, Nr. 14993, Nr. 14994.

Anzeigen-Preis

Die Anzeigen auf Leipzig und Umgebung... Leipzig Nr. 14992, Nr. 14993, Nr. 14994.

Nr. 302.

Donnerstag 31. Oktober 1907.

101. Jahrgang.

Die Donnerstag Abendausgabe des Leipziger Tageblattes fällt des Reformationsfestes wegen aus.

Das Wichtigste vom Tage.

- Der 'Reichsanzeiger' veröffentlicht die Erhebung von Tschirch durch den Schoen im Staatssekretariat des Auswärtigen. (S. 1154, 1155.)
Staatssekretär Dernburg ist in Neapel eingetroffen. (S. 1154.)
Graf Rolke wird nach einer Erklärung seines Verteidigers die Berufung gegen den Freispruch sogleich nach Ausfertigung des Urteils einlegen.

Politische Momente.

Es ist, wie gemeldet, auch diesmal anders gekommen. Als politische Aktion hing es an, und als Standesprozess hörte es auf. Darin und sein Verteidiger haben zwar während der Verhandlungen und schließlich noch in den Schlussreden große Anstrengungen gemacht, die Gedanken wieder mehr auf die politische Bedeutung der Affäre zu lenken, aber es ist ihnen nicht recht gelungen.

als einmal die Ehre einer Einladung zur Teilnahme an seinen alljährlichen Nordlandfahrten hat zuteil werden lassen, daß der Kaiser häufig auf Schloß Liebenberg als Gast zu weilen liebt, daß er die Intimitäten seines Umganges duat. Dann erst wird man das absolut Taktlose gerade dieser Leute in dem Gebrauch des an sich harmlosen Wortes verstehen.

Das öffentliche Interesse bei Beleidigungsklagen.

Von juristischer Seite wird uns im Anschluß an den Rolke-Harden-Prozess geschrieben:
§ 414 der deutschen Strafprozeßordnung bestimmt, daß Beleidigungen und Körperverletzungen, soweit ihre Verfolgung nur auf Antrag eintritt, im Wege der Privatklage ohne vorgängige Anrufung der Staatsanwaltschaft verfolgt werden können.

ber Strafprozeßordnung und begründet die Revision, die einig als Rechtsmittel gegen erscheinende Strafkammerurteile statthaft ist.
Wenn übrigens die Staatsanwaltschaft die Verfolgung nach übernommen hätte, so werden dem Ermessen des Gerichts bei der Gemeinnahme in der zweiten Instanz gewisse Schranken entgegen sein.

Vor der Dumaeröffnung.

Petersburg, 28. Oktober.
Nur zwei Wochen noch trennen uns von dem Tage, an dem die dritte Duma ihre Werten auf neue dem Vertreter des Volkes öffnen wird. Man hat die Blätter frisch mit Stud beworfen, hinsichtlich dieses Mal so gründlich, daß man vor einem Bescheidensurteil sicher ist.

Deutsches Reich.

Leipzig, 31. Oktober.
Der Wechsel im Staatssekretariat. Der 'Reichsanzeiger' veröffentlicht die Entbindung v. Tschirch als von dem Posten des Staatssekretärs des Auswärtigen bedarf einer anderweitigen dienstlichen Verwendung, sowie die Ernennung des bisherigen Petersburger Botschafters v. Schoen zum Staatssekretär des Auswärtigen.